

Einbauanleitung für Sonderausstattung

Personenwagen und L u. O 319

vdh-Archiv

Handbrems-Warnleuchte

Gruppe 42-4

Typ 190 c, 190 Dc, 220 b, 220 Sb, 220 SEb

Seit Dezember 1961 wird in die obengenannten Typen serienmäßig eine Handbrems-Warnleuchte eingebaut, die aufleuchtet, wenn die Handbremse angezogen oder nicht vollständig gelöst ist.

Arbeitsumfang:

1. Vorderes Bremsseil am Bremshebel aushängen.
2. Abdeckung unter der Instrumententafel links und rechts ausbauen.
3. Halter des Führungsrohres am Träger des Fußhebelwerks abschrauben.
4. Klinkenstange nach vorn schieben, Führungsstift von unten nach oben durch die Bohrung aus der Klinkenstange heraus schlagen und Bremsseil aus der Klinkenstange herausnehmen. (Das eingebaute Führungsrohr und die eingebaute Klinkenstange werden beim Einbau der Handbrems-Warnleuchte nicht verwendet.)
5. In den Halter des neuen Führungsrohres (1) den Schalter (3) einbauen (Bild 42-4/1).
6. Neue Klinkenstange (2) leicht mit Vaseline einfetten und in das Führungsrohr schieben.

7. Bremsseil in die Klinkenstange einhängen und Führungsstift von oben in die Klinkenstange einschlagen.
8. Halter am Träger des Fußhebelwerks anschrauben.
9. Bremsseil in den Bremshebel einhängen.
10. Beim Typ 190 Dc in die Verkleidung der Instrumententafel oberhalb des Lenkschlusses ein Loch mit 16 mm ϕ für die Warnleuchte bohren (Bild 42-4/2).

Anm.: Im Gegensatz zu den anderen Typen kann beim Typ 190 Dc die Warnleuchte im Kombi-Instrument nicht angeschlossen werden, da die Verdrahtung im Kombi-Instrument zur Starter- bzw. Handbremskontrolle nicht vorhanden ist. Nachträglich kann die erforderliche Leitung nicht eingezogen werden; hierzu müßte der Tachometer ausgebaut, zerlegt und vor dem Einbau nachgeeicht werden.

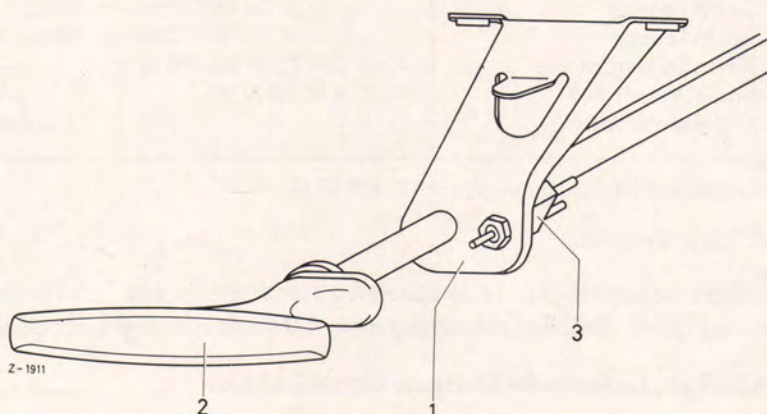


Bild 42-4/1

- 1 Führungsrohr mit Halter
- 2 Klinkenstange
- 3 Schalter

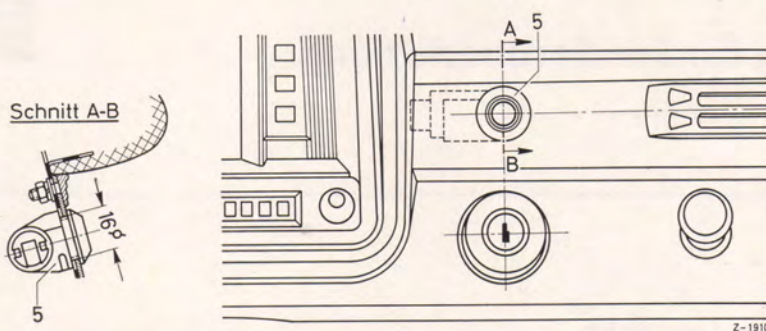


Bild 42-4/2

5 Warnleuchte

11. In die Kupplung (4) die Kabel (7 und 8) einlöten. Anschließend an das Kabel (7), beim Typ 190 Dc außerdem an das Massekabel (9), einen Krallenkabelschuh (10) anlöten.

Sämtliche Kabelenden sind 8 mm lang abzuisolieren, die Spitzen zu verlöten. Ausführung der elektrischen Leitungen nach DIN 72551 Form B (mit Kunststoffhülle), der Isolierschläuche nach DIN 40621 (gewebelos in schwarz).

12. Kupplung (4) auf den Schalter (3) stecken. Dann das Kabel (7) an der Sicherungsdose Sicherung 5 anklemmen.
13. Bei den Typen 190 c, 220 b, 220 Sb, 220 SEb in der 12-poligen Kupplung für das Kombi-Instrument das rosa/blau Kabel auslöten und zusammen mit dem Kabel (8) wieder einlöten.

Beim Typ 190 Dc die Kabel (8 und 9) an die Warnleuchte (5), das andere Ende des Kabels (9) an den Masse-Sammelanschluß unter der Instrumententafel anklemmen.

14. Warn-Leuchte (5) in die Verkleidung der Instrumententafel einbauen (Bild 42-4/2).
15. Beim Typ 220 SEb das Kombi-Instrument ausbauen und in die Fassung für die Starterkontroll-Leuchte die Glühlampe (6) einsetzen. Dann Instrument wieder einbauen.
16. Funktion der Handbrems-Warnleuchte prüfen. Bei angezogener Handbremse muß das weiße Kontrolllicht aufleuchten.
17. Abdeckung links und rechts wieder einbauen.

Lieferumfang:

Pos.	Anzahl	Benennung	Teil-Nr. oder DIN-Bezeichnung	
			190 Dc	190 c, 220 b 220 Sb, 220 SEb
1	1	Führungsrohr	112 420 00 77 ¹⁾	
2	1	Klinkenstange	111 420 03 88	
3	1	Schalter	000 545 59 17	
4	1	Kupplung 2-fach	000 545 30 28	
5	1	Warn-Leuchte	187 540 01 40	—
6	1	Glühlampe	H 12 V 2 W DIN 72601 ²⁾	
7	1	Elektr. Leitung	A 1,0 DIN 72551 ca. 400 lg	
8	1	Elektr. Leitung	A 1,0 DIN 72551 ca. 300 lg	
9	1	Elektr. Leitung, Masse	A 1,0 DIN 72551 ca. 300 lg	—
10	2	Krallenkabelschuh	4 × 0,8 N 261	—
	1	Krallenkabelschuh	—	4 × 0,8 N 261

¹⁾ Bei den Typen 220 SEb Coupé und Cabriolet ist das Führungsrohr 112 420 02 77 einzubauen.

²⁾ Nur bei den Typen 190 Dc und 220 SEb erforderlich.

Die für den nachträglichen Einbau notwendigen Teile können unter Angabe der Teil-Nummern auf dem vorgeschriebenen Bestellweg (über die Niederlassung oder Großvertretung) bezogen werden.

Zuständiges Lieferwerk: Stuttgart-Untertürkheim